



Name:

Klasse:

Datum:

SCHUSS 1 SEPTEMBER – OKTOBER 2016



NUMMER 1

Sind die Sätze richtig (R) oder falsch (F)? Kreuz an.



1. Laura präsentiert ein Film- und TV-Quiz.
2. Jan ist der zweite Anrufer.
3. Sonja Gerhardt ist eine Schauspielerin.
4. Sie ist in Hamburg geboren.
5. Sonja lebt in Berlin.
6. Sie ist eine sympathische Schauspielerin.

R	<input type="checkbox"/>	F	<input type="checkbox"/>
R	<input type="checkbox"/>	F	<input type="checkbox"/>
R	<input type="checkbox"/>	F	<input type="checkbox"/>
R	<input type="checkbox"/>	F	<input type="checkbox"/>
R	<input type="checkbox"/>	F	<input type="checkbox"/>
R	<input type="checkbox"/>	F	<input type="checkbox"/>



Nummer 2

Trag die Verben in der richtigen Form in die Sätze ein (3. Person Singular oder Plural). Aufgepasst: ein Verb kommt zweimal vor!



sprühen

zeichnen

realisieren

haben

machen

sein

malen

1. Philo _____ ein Graffiti-Artist.
2. Graffiti _____ die Stadt bunter und schöner.
3. Philo _____ und _____ gern.
4. Er _____ seine Ideen an Wänden.
5. Seine Graffiti _____ immer legal.
6. Illegale Sprayer _____ nachts.
7. Sie _____ Angst vor der Polizei.



Nummer 3

Verbinde die Fragen mit den richtigen Antworten.



- 1.** Was ist Cyber-Mobbing?
 - 2.** Wer ist Frau Löwe?
 - 3.** Wie viele Jugendliche schon hatten Probleme mit Cyber-Mobbing?
 - 4.** Was senden Mobber im Internet?
 - 5.** Was machen Mobber auf speziellen Hass-Webseiten?
 - 6.** Was kann man als präventive Aktion machen?
 - 7.** Was kann man noch tun?
- A.** Falsche Informationen oder peinliche Fotos.
 - B.** Mehr als eine Million.
 - C.** Mit persönlichen Informationen vorsichtig sein.
 - D.** Mit einem Erwachsenen reden.
 - E.** Psycho-Terror im Internet.
 - F.** Eine Cyber-Mobbing-Expertin.
 - G.** Sie agieren anonym.



Nummer 4

Was sind die richtigen Informationen? Streich die falschen Wörter durch.



1. Die Paralympischen Spiele sind im **September** | **Oktober** in Rio.
2. Die Medaillen-Chancen für die deutschen Sportler sind **gut** | **schlecht**.
3. Bei den letzten **Olympischen** | **Paralympischen** Spielen gab es 66 Medaillen für die Deutschen.
4. Johannes Floors ist ein **österreichischer** | **deutscher** Sportler.
5. Er ist ein **Radsportler** | **Sprinter** mit Prothesen.
6. Laura möchte die Events **gerne** | **nicht** ansehen.



NUMMER 5

Kreuz ein oder mehr richtige Antwortkästchen an.



1. Das Zentrum von Frankfurt ist...

- modern
- traditionell
- charmant

2. Die Frankfurter Altstadt ist...

- gemütlich
- hässlich
- langweilig

3. In der Altstadt gibt es viele...

- nette Cafés
- große Supermärkte
- Flughäfen

4. In den Parks kann man...

- schwimmen
- Fahrrad fahren
- spazieren gehen

5. Abends kann man in Frankfurt...

- ins Theater gehen
- Boot fahren
- eine Diskothek besuchen



Bilde Nebensätze mit „dass“ zum Beitrag 6, wie im Beispiel.



1. Laura sagt: „Ich bin total sauer und genervt!“

Laura sagt, dass sie total sauer und genervt ist.

2. Sie sagt: „Ich habe kein Ticket für das Felix Jaehn-Konzert bekommen.“

3. Niklas sagt: „Cheerleader war der Sommerhit vom letzten Jahr.“

4. Laura sagt: „Seine Songs sind immer so positiv.“

5. Sie sagt: „Man kann so gut dazu tanzen.“

6. Niklas sagt: „Ich habe Freikarten für das Konzert.“

7. Laura sagt: „Niklas ist wunderbar!“



Nummer 7

Trag die Adjektive in der richtigen Form in die Lücken ein.



lecker	schnell	neu	reich	einfach	wichtig	grün	mobil
--------	---------	-----	-------	---------	---------	------	-------

1. Es gibt viele _____ deutsche Erfindungen.
2. Seit 1440 kann man Bücher _____ und _____ reproduzieren.
3. Bis dahin war Lesen und Lernen das Privileg der _____ Menschen.
4. Mit einem Auto ist man _____.
5. Es gibt immer _____ Techniken.
6. Mia findet Gummibärchen _____.



Nummer 8

Was passt zu welcher Generation? Schreib X, Y oder Z hinter die Sätze.



1. Sie sind ab den späten 1980er Jahren geboren. _____
2. Sie sind definitiv keine Teamplayer. _____
3. Sie sind ambitioniert und individualistisch. _____
4. Man nennt sie auch die Millenials. _____
5. Sie sind nach 1995 geboren. _____
6. Sie sind positiv und gute Teamplayer. _____
7. Sie sind fokussiert und selbstbewusst. _____
8. Sie sind circa 1960 bis 1980 geboren. _____



Nummer 9

Wer sagt was? Schreib die richtigen Namen hinter die Sätze.



1. Am meisten freue ich mich auf das Weihnachtsessen.

2. Man kann Weihnachts-Geschenke auch selbst machen.

3. An Weihnachten freue ich mich auf meine Großeltern.

4. Eine schöne Tischdekoration ist auch sehr wichtig.

5. Familie ist für viele wichtig an Weihnachten.

6. Mit Geschenken zeige ich anderen, dass ich sie mag.



Verbinde die richtigen Satzteile.



1. Viele Touristen
 2. Die East Side Gallery
 3. Die Reste der Berliner Mauer
 4. Im Dokumentations-Zentrum „Berliner Mauer“
 5. Der Mauerpark
 6. Spezielle Steine
- A. ist ein guter Tipp bei schönem Wetter.
 - B. kann man über die Geschichte der Mauer lernen.
 - C. ist ein 1,3 Kilometer langes Segment der Berliner Mauer.
 - D. zeigen, wo die Mauer früher war.
 - E. kommen nach Berlin, um die Mauer zu sehen.
 - F. sind mit bunter Graffiti dekoriert.



Nummer 11

Welche zwei Sachen werden nicht im Radio-Spot genannt? Kreuz an.



- Saison
- Herbst
- Kollektionen
- Model
- Winter
- Designs

- Modemacher
- Winter
- Kleidung
- Modeszene
- Metropole



Nummer 12

Was sagt man über die Deutschen? Kreuz an.



- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| 1. Die Deutschen sind immer pünktlich. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| 2. Sie kochen sehr gut. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| 3. Sie tragen Socken in Sandalen. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| 4. Sie lieben Fußball. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| 5. Deutsche sind besonders faul. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| 6. Sie sind sehr diszipliniert. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |



Nummer 13

Bring die Wörter in die richtige Reihenfolge, sodass der Satz Sinn macht.



1. Suppe | Studiokoch | leckere | eine | Henning | kocht

Studiokoch Henning kocht eine leckere Suppe.

2. schnell | ist | Suppe | die | geht | simpel | und

3. kocht | Karotten | klein | sie | man | und | die | schneidet

4. einem | sie | in | püriert | man | Mixer

5. Kräuter | tut | dazu | man

6. die | warm | Suppe | macht | man



Nummer 14

Trag die Konjunktionen „weil“, „um“ oder „damit“ in die Sätze ein.



1. Anton spielt Eishockey, _____ er einen Team-Sport machen wollte.
2. Man muss die Muskeln trainieren, _____ sie elastisch bleiben.
3. Man muss eine gute Kondition haben, _____ mit dem schweren Equipment agil zu bleiben.
4. Man muss Kraft und Kondition trainieren, _____ ein guter Spieler zu sein.
5. Eishockey ist weniger gefährlich als Fußball, _____ es viel protektives Equipment gibt.
6. Effektive Taktik und Technik sind wichtig, _____ man den Puck präzise schießen kann.



Nummer 15

Bring den Witz in die richtige Reihenfolge. Schreib die Nummern hinter die Sätze.



- A.** Der Direktor kommt am Klassenraum vorbei. _____
- B.** Sie fragen den Direktor: _____
- C.** Es ist Freitagnachmittag in einer Schule. _____
- D.** Er nimmt die Person mit, die am lautesten ist. _____
- E.** „Können wir bitte unseren Lehrer wieder haben?“ _____
- F.** Er hört den Lärm und wird total sauer. _____
- G.** Die Schüler sind sehr laut. _____
- H.** Zwei Schüler gehen zum Direktor. _____



LÖSUNGEN



SCHUSS JANUAR – FEBRUAR 2017

Nummer 11: Model, Kleidung;

Nummer 12: 1-ja, 2-nein, 3-ja, 4-ja, 5-nein, 6-ja;

Nummer 13: 1 Studiol Koch Henning kocht eine leckere Suppe. 2 Die Suppe geht schnell und ist simpel. 3 Man schneidet die Karotten klein und kocht sie. 4 Man püriert sie in einem Mixer. 5 Man tut Kräuter dazu. 6 Man macht die Suppe warm.

Nummer 14: 1-weil, 2-weil, 3-um, 4-um, 5-damit, 6-damit;

Nummer 15: 1-C, 2-G, 3-A, 4-F, 5-D, 6-H, 7-B, 8-E.

SCHUSS NOVEMBER – DEZEMBER 2016

Nummer 6: 1-Laura sagt, dass sie total sauer und gerevt ist. 2-Sie sagt, dass sie kein Ticket für das Felix Jaehn-Konzert bekommen hat. 3-Niklas sagt, dass Cheerleader der Sommerhit vom letzten Jahr war. 4-Laura sagt, dass seine Songs immer so positiv sind. 5-Sie sagt, dass man so gut dazu tanzen kann. 6-Niklas sagt, dass er Freikarten für das Konzert hat. 7-Laura sagt, dass Niklas wunderbar ist.

Nummer 7: 1-wichtige, 2-schneller, einfacher, 3-reichen, 4-mobil, 5-neue, grüne, 6-lecker;

Nummer 8: 1-Y, 2-Z, 3-X, 4-Y, 5-Z, 6-Y, 7-Z, 8-X;

Nummer 9: 1-Katrin, 2-Alina, 3-Paul, 4-Katrin, 5-Niklas, 6-Alina;

Nummer 10: 1-E, 2-C, 3-F, 4-B, 5-A, 6-D;

SCHUSS 1 SEPTEMBER - OKTOBER 2016

Nummer 1: 1-R, 2-F, 3-R, 4-F, 5-R, 6-R;

Nummer 2: 1-ist, 2-machen, 3-zeichnet, malt, 4-realisiert, 5-sind, 6-sprühen, 7-haben;

Nummer 3: 1-E, 2-F, 3-B, 4-A, 5-G, 6-C, 7-D;

Nummer 4: 1-September, 2-gut, 3-Paralympischen, 4-deutscher, 5-Sprinter, 6-gerne;

Nummer 5: 1-traditionell, charmant, 2-gemütlich, 3-nette Cafés, 4-Fahrrad fahren, spazieren gehen, 5-ins Theater gehen, eine Diskothek besuchen;

Nummer 1: M. Narayek/Getty Images. **Nummer 2:** iStockphoto. **Nummer 3:** stocknroll/iStockphoto. **Nummer 4:** A. Hassenstein/Getty Images. **Nummer 5:** R. Balasko/iStockphoto. **Nummer 6:** F. Hoensch/Getty Images. **Nummer 7:** eddl/iStockphoto. **Nummer 8:** Viewapart/iStockphoto. **Nummer 9:** 1carson2/iStockphoto. **Nummer 10:** Andersphoto/Shutterstock. **Nummer 11:** A. Rentz/Getty Images. **Nummer 12:** M. Komarovskyy/iStockphoto. **Nummer 13:** M. Barcin/iStockphoto. **Nummer 14:** simonkr/iStockphoto. **Nummer 15:** M. Pelizzri/iStockphoto.